

Informationen nach Art. 12-14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung bei Videoüberwachung

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzes ist:

Sächsischer Bergsteigerbund e. V.
Papiermühlengasse 10
01159 Dresden

Telefon: 0351 4818300
E-Mail: mail@bergsteigerbund.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Herr Andreas Siegemund info@datenconsulting.de

3. Art und Zweck der Datenverarbeitung

Zweck der Aufzeichnung ist die Überwachung des Betriebsgeländes, die Abschreckung möglicher Straftäter und die Verfolgung von Straftaten. Die Verarbeitung der damit verbundenen Video-/ Bilddaten ist zur Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO i.V.m. §4 BDSG erforderlich, welches sich auf die Gefahrenabwehr von Diebstahl, Einbruch und Vandalismus sowie zur Wahrung des Hausrechts bezieht.

Eine Aufzeichnung von Mitarbeitern oder deren Arbeitsausführung findet nicht statt.

4. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre Daten entsprechend den gesetzlichen Vorschriften. Rechtsgrundlage der Videoüberwachung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO i.V.m. § 4 BDSG, wobei unsere Interessen sich aus den vorgenannten Zwecken ergeben. Da die Aufzeichnungen nur für festgelegte Zwecke innerhalb eines kurzen Zeitraumes genutzt werden dürfen und anschließend gelöscht werden, überwiegen keine Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person.

5. Empfänger personenbezogener Daten:

Geschäftsführung, Empfangsmitarbeiter, IT-Administratoren, zuständige Sachbearbeiter

6. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nicht statt. Ausnahmen hiervon gelten nur, soweit dies für die Durchführung der Videoüberwachung (bspw. Wartung & Reparatur unter Berücksichtigung von Art. 28 DSGVO) bzw. zur Verfolgung von Straftaten erforderlich ist.

7. Speicherdauer

Die Aufnahmen werden max. 72 Stunden gespeichert. Die Speicherung der Videodaten gilt als zulässig, sofern sie notwendig ist, um den verfolgten Zweck zu erreichen und gleichzeitig nicht davon auszugehen ist, dass schutzwürdige Interessen der betroffenen Personen überwiegen. Gemäß §4 Abs. 5 BDSG werden die Aufnahmen unverzüglich nach Zweckerreichung bzw. bei Gefahr schutzwürdiger Interessen der Betroffenen unwiderruflich gelöscht.

8. Ihre Rechte als betroffene Person

- Auskunft (Art. 15)
- Berichtigung (Art. 16)
- Löschung (Art. 17)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20)

Jede betroffene Person hat zudem das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Sie können uns unter den in Punkt 1 angegebenen Kontaktdaten erreichen. Alternativ wenden Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten: Herrn Andreas Siegemund, info@datenconsulting.de. Schließlich steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde zu: Der sächsische Datenschutzbeauftragte, Devrientstr. 1, 01067 Dresden, Tel. 0351 493 – 5401, Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de

9. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling findet nicht statt.

27.06.2023

Datum, Ort



Unterschrift Verantwortlicher